



Betriebspraktikum in Jahrgang 9

Liebe Eltern,

Unsere 9. Klassen befinden sich vom **5.1.** bis **22.1.2021 im Betriebspraktikum.**

Dieses Praktikum soll mehrere Anforderungen erfüllen.

- 1.) Es bildet den Abschluss des Themas „Betriebswirtschaft und Märkte“ im PGW-Unterricht. Im Unterricht beschäftigen sich die SchülerInnen mit der Organisation, Abläufen und Rahmenbedingungen für Betriebe und sollen die Unterrichtseinheit dann mit der praktischen Erfahrung im Betrieb und in der Realität abschließen. Das Praktikum soll mit Blick auf die Theorie und die eigenen Erfahrungen in einem ausführlichen Bericht analysiert und reflektiert werden. Die wichtigen Inhalte und Anforderungen des Berichts werden im Unterricht vorbesprochen. Der Bericht wird im Fach PGW bewertet, benotet und als schriftliche Arbeit eingebracht.
Da die Rahmenbedingungen, Organisation usw. erforscht und verglichen werden sollen, eignet sich für das Betriebspraktikum in der neunten Klasse nicht jeder Betrieb. Ausgeschlossen werden „Ein-Mann/Frau-Betriebe“ aber auch eigentlich Unternehmungen, in denen betriebliche Abläufe nicht wahrgenommen werden können (Arztpraxen, Agenturen usw., allerdings lässt sich das Pauschal nicht eingrenzen). In Absprache mit KlassenlehrerIn und PGW-FachlehrerIn können hier die Grenzen festgelegt werden.
- 2.) Die SchülerInnen begeben sich in eine für sie ungewohnte Rolle: Suchende/r, BewerberIn, PraktikantIn, „KollegIn“ sind neue Erfahrungen, die dann auch im Bericht reflektiert werden sollen. Unterstützt wird dieser Rollenwechsel noch durch einen Besuch der/des KlassenlehrerIn/PGW-FachlehrerIn während des Praktikums.
- 3.) Das Praktikum soll selbstverständlich der Berufsorientierung dienen, aber nur im Rahmen dessen, was unter 1.) beschrieben ist, denn im 1.Semester der Oberstufe folgt ja noch ein freies, berufsorientierendes Praktikum, für das sich dann auch frühzeitig beworben werden sollte. Bitte unterstützen Sie Ihre Kinder bei der Suche nach einem Praktikumsplatz nur soweit das notwendig ist, denn die Suche nach einem geeigneten Platz ist Teil des Praktikums.

Da es sich um Unterricht handelt, gelten die Rechtsgrundlagen für die Durchführung von Betriebspraktika, d.h. die SchülerInnen sind entsprechend versichert. Die Arbeitszeiten und Bedingungen folgen dem Jugendarbeitsschutzgesetz. Der Praktikumsplatz soll mit dem ausgegebenen Formular, das auch auf der Homepage (www.klosterschule-hamburg.de) unter Berufsorientierung zum Download bereit stehen soll, durch den Betrieb schriftlich bestätigt werden und dann bei der/dem KlassenlehrerIn abgegeben werden.

Selbstverständlich bleiben die Pandemie-Entwicklung in Hamburg und somit die notwendigen Maßnahmen abzuwarten. Die Unsicherheit sowie die Krise der Wirtschaft erschweren sicher die Suche nach einer passenden Stelle, das ist uns bewusst. Wir wünschen aber einen erfolgreichen und erlebnisreichen Verlauf des Praktikums. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Das Lehrerteam des Jahrgangs 9

Andreas Niemeitz,
Ansprechpartner für Berufsorientierung
andreas.niemeitz@kls.hamburg.de